

An alle interessierten Neuköllnerinnen
und Neuköllner

Neukölln, 16.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Neuköllnerinnen und Neuköllner,

ich lade Sie herzlich zur zweiten Demokratiekonferenz der „Partnerschaft für Demokratie“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! – Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ (2015 bis 2019) in Neukölln ein.

Am Dienstag, den 4. Oktober 2016
in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr
im Kinder- und Jugendzentrum Lessinghöhe
Mittelweg 30 in 12053 Berlin

Auf der Konferenz soll mit den Neuköllnerinnen und Neuköllnern das laufende Programmjahr reflektiert und ausgewertet werden. Zur Weiterentwicklung des Programms in 2017 werden anhand der drei Leitziele aktuelle Bedarfe und Handlungsoptionen diskutiert und gesammelt. Die drei Leitziele der „Partnerschaft für Demokratie“ Neukölln sind:

1. Vereinbarkeit von Islam und Demokratie verdeutlichen
2. Willkommenskultur für Flüchtlinge schaffen
3. Aufwertung des Wohnumfelds und Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur gestalten und kommunizieren

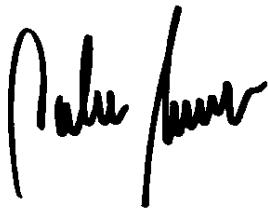
Postanschrift: Karl-Marx-Straße 83, 12040 Berlin
Telefon / Telefax: +49 30 90239 22 90 / +49 30 90239 3746
E-Mail: falko.liecke@bezirksamt-neukoelln.de
Internet: www.gesundheitsamt-neukoelln.de / www.gesundes-neukoelln.de / www.kafka-neukoelln.de
www.jugend-neukoelln.de

Die Ideen und Vorschläge der Konferenzteilnehmer-/innen werden festgehalten und fließen in die Fortführung des Bundesprogramms ein.

Es wird auf der Konferenz zu jedem der drei oben genannten Leitziele ein Workshop angeboten. Bitte teilen Sie ihm Rahmen Ihrer Anmeldung mit, an welchem Workshop Sie gern teilnehmen möchten.

Ihre Anmeldung zur Demokratiekonferenz richten Sie bitte bis zum 30.9.2016 an die Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie“, Frau Johanna Chalfoun und Herr Lukas Schulte unter pdf@nbh-neukoelln.de.

Mit freundlichen Grüßen



Falko Liecke

„Partnerschaft für Demokratie“ in Neukölln:

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*